

Name des Gottesdienstformates:

Der KLEINE Gottesdienst



Was ist das Ziel dieses Gottesdienstformates?

- a) Gemeinden darin unterstützen, „ihren“ Gottesdienst auch ohne Pastor:in zu feiern.
- b) Kurz und knapp einen Gottesdienst zu hören, der sich immer auf den Predigttext der Perikope bezieht. Es ist ein individuelles Angebot.

Welche spezielle Zielgruppe ist im Blick (Jugend, Familien, ältere Generation etc.)?

- a) Alle, die Gottesdienst feiern wollen und ein paar fertige Bausteine benötigen.
- b) Menschen mittleren Alters aufwärts, die „online“ sind und einen kurzen, intensiven Gottesdienst hören möchten.

Beschreibe das Format in drei Sätzen:

- a) Gemeinden können den **KLEINEN Gottesdienst** nutzen in dem sie das Manuskript des **KLEINEN Gottesdienstes** bei uns anfordern und ihn als Grundlage zur eigenen Gestaltung verwenden. Gerade dann, wenn Pastor:innen oder Laienprediger:innen fehlen. Dabei werden noch Anregungen mitgeliefert, die in der Zeit der Gemeinschaft oder im Anschluss an den Gottesdienst umgesetzt werden können.
- b) Der KLEINE Gottesdienst ist ein zehnminütiger Gottesdienst im Audioformat mit *Wochenspruch*, *Hinführung zum Thema*, *Psalmgebet*, *Lesung* und einem *Impuls*, der mitten ins Leben der Menschen hineinsprechen möchte. *Gebet* und *Segen* schließen den Gottesdienst ab. Dabei orientieren wir uns am Predigttext, den die Perikope vorschlägt.

Geeignete Zeiten und Orte für das Format:

Grundsätzlich zeitlich unabhängig.

Aufwand der Vorbereitung (Material, Personen etc.):

- a) Im Prinzip genügt eine Person. Die vorbereitende(n) Person(en) bestimmen den Aufwand, da dieser davon abhängt, welche Elemente im Gottesdienst vorkommen sollen. Von kleinem bis großem Aufwand ist alles möglich!
- b) Rechner oder Handy an und los geht's.

<https://radio-m.de/der-kleine-gottesdienst/>

Wie geschieht die Verkündigung (interaktiv, frontal oder medial etc.)?

a) Die Texte werden gelesen. Da es nur einen relativen kurzen Impuls von max. 6 Minuten gibt, sollte die Zeit genutzt werden, um sich über den Impuls auszutauschen oder in anderer Form das Gehörte erlebbar und alltagstauglich zu machen.

b) Im Zuhören. Alle unsere Audioproduktionen gibt es als Podcast.

Gibt es Besonderheiten im Format?

Keine.

Kontakt:

Anja Kieser

kieser@radio-m.de